



VÖCKLAMARKT

www.vocklamarkt.at



IN FORM



adventsam sein

Singkreis Vöcklamarkt-Pfaffing



Gemütliches Beisammensein bei Punsch, Leckereien und adventlichen Liedern
Sonntag, 14. Dezember 2014, 17:00 Uhr
vor und in der Kalvarienkirche

Termine im Dezember

Folge 12/2014

- GEMEINDERATSSITZUNG:** Donnerstag, 11.12.2014, 19:00 Uhr, Anfragen der Zuhörer an den Bürgermeister bzw. die Mitglieder des Gemeinderates können unmittelbar nach Beginn der Sitzung gestellt werden. Es ist auch möglich, die Anfragen schriftlich einzubringen. Die Tagesordnung ist ab Donnerstag, 4.12.2014, auf unserer Homepage www.vocklamarkt.at veröffentlicht.
- BAUVERHANDLUNG:** Dienstag, 2.12.2014, Anmeldung im Bauamt bei Herrn Eder, Tel. Nr.: 07682/2655-20
- RECHTSBERATUNG:** Kostenlose erste Rechtsberatung durch RA Dr. Margit Stüger, Donnerstag, 4.12.2014, 16:00 Uhr, Anmeldung im Sekretariat, Tel. Nr.: 07682/2655-11
- MUTTERBERATUNG:** entfällt im Dezember





Der Bürgermeister informiert

Liebe Vöcklamarkterinnen! Liebe Vöcklamarkter!

Ich möchte Sie diesmal über folgende Themen informieren:

- Gemeindewandertag 2014
- Kinderwarnwesten für die Taferlklassler
- Sanierung des Gehweges Langwies
- Verlängerung Gehweg Lehrstraße
- Straßensanierung im Ortszentrum
- Familien- und Sozialpaket
- Förderung der „Spiegel-Gruppe“
- Dank an Herrn Josef Gruber
- Liegenschaftsverkauf in der Pfaffingerstraße

Gemeindewandertag

Am heurigen Nationalfeiertag nahmen wieder rund 90 wanderfreudige Vöcklamarkterinnen und Vöcklamarkter am Gemeindewandertag teil.

Prof. Karl Krammer führte uns entlang des „Vöcklamarkt Burgfrieds“, der Mitte bis Ende des 19. Jahrhunderts die ursprüngliche Grenze des mit dem Marktrecht ausgestatteten Ortes „Veklamarkt“ bildete. Unterwegs erhielten wir weitere interessante Informationen aus der Geschichte unserer Gemeinde.

Zwischendurch konnte der Schulmilcherzeugungsbetrieb der Fam. Wiener in Hötzing besichtigt werden, bei dem es nach

einer Betriebsführung auch eine kleine Stärkung für die Teilnehmer gab.

Weiter führte uns die Wanderung über Walchen, Unterholz, Mösendorf nach Wilding, wo im Feuerwehrhaus eine zweite Raststätte eingerichtet war.

Wie in den vergangenen Jahren stellte die Marktgemeinde Vöcklamarkt den angemeldeten Wanderern die Gratisverpflegung zur Verfügung.

Anschließend ging es über Mörasing, Kropfling, Teicht und Kalvarienberg zurück nach Vöcklamarkt.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei:

- Prof. Karl Krammer für die Begleitung und kompetenten Erläuterungen
- Fam. Wiener aus Hötzing für den Einblick in die Schulmilcherzeugung, Verkostung von Milchprodukten und Krapfenspenden
- Bäckerei Höckner und Fleischhauerei Willi Gerbl für die Zustellung der Jause am Feiertag
- FF Wilding/Mühlberg für die Einrichtung der Labstation im Feuerwehrhaus und die Bewirtung
- und natürlich ganz besonders bei den vielen Teilnehmern am 7. Gemeindewandertag!



Interessantes Detail am Rande: Von so manchem Wanderer war zu hören: „Heute sind wir Wege gegangen, die kannte ich in Vöcklamarkt gar nicht!“
Mehr Fotos vom Gemeindewandertag finden Sie auf unserer Homepage: www.vocklamarkt.at
Fotos: Manfred Starzinger



Die Schulanfänger wurden mit Kinderwarnwesten ausgestattet.

Foto: VS Vöcklamarkt

Kinderwarnwesten

Die Sicherheit unserer Schulkinder liegt mir sehr am Herzen. Auch in diesem Schuljahr wurden alle „Taferlklassler“ von mir mit Kinderwarnwesten ausgestattet, welche der Zivilschutzverband kostenlos zur Verfügung stellt.

Gerade jetzt in der dunklen und nebeligen Jahreszeit appelliere ich an alle Eltern, diese Schutzwesten unbedingt zu verwenden.

Das Risiko, bei Dunkelheit in einen Unfall verwickelt zu werden, ist dreimal höher als tagsüber.

Sanierung des Gehweges Langwies - Richtung Zipf

Am 10.11.2014 fand ein Anrainergespräch im Gasthaus Brunner in Exlwöhr statt. Grund der Zusammenkunft war die Verbesserung der Gehwegesituation in Langwies, welcher auf den Privatgrundstücken der Familien Fellner, Langwies, und Hollerweger, Hörading, liegt.

In den vergangenen Jahren wurde dieser Weg durch Bewuchs stark in Mitleidenschaft gezogen. Auch die Beschotterung ist derzeit schadhaft. Im kommenden Frühjahr wird die Marktgemeinde gemeinsam mit den Anrainern die Sanierung vornehmen. Ein besonderer Dank gilt den Grundbesitzerfamilien Fellner und Hollerweger für die Bereitschaft der Benützung, sowie den Anrainern für die Mithilfe an der Erneuerung des Gehweges.



Verlängerung Gehweg Lehrstraße sorgt künftig für mehr Verkehrssicherheit

Seit der Baugenehmigung des ISG-Wohnbauprojekts bemühen wir uns um eine Verbesserung der dortigen Verkehrssituation, insbesondere für Fußgänger. Nach den erfolgreich abgeschlossenen Grundeinlöseverhandlungen mit den Geschwistern Rager sowie den Herren KR Karl Ammerer-Willibald und Karl Josef Greinöcker, wird dieses wichtige Straßenbauprojekt nun Realität. Entlang der

Lehrstraße soll ein durchgehender Gehweg bis zum Kreuzungsbereich errichtet werden. In der Gemeinderatssitzung vom 30. Oktober wurden die dafür notwendigen Beschlüsse gefasst. Bezüglich eines sichereren Fußgängerübergangs in diesem Bereich, warten wir noch auf die Zustimmung und das Ausführungsprojekt der Landesstraßenverwaltung. Wir hoffen, damit eine wesentliche Ver-

besserung zum Erreichen und Überqueren des „Vöcklamarkter Rings“ im Bereich der stark frequentierten Region um das Feuerwehrhaus Vöcklamarkt gewährleisten zu können.

Ich danke an dieser Stelle nochmals den Grundverkäufern für ihr Entgegenkommen.

Straßensanierung im Ortszentrum

In den letzten Wochen wurden im Ortszentrum Teile des Straßennetzes saniert, womit der 1. Teil dieser Asphaltierungen nun abgeschlossen ist. Bei der Ausführung der Arbeiten wurde auch besonders auf größtmögliche Barrierefreiheit entlang der Straße geachtet.

Wir danken den betroffenen Anrainern für das Verständnis bzgl. der notwendigen Arbeiten.



Die Sanierungsarbeiten gingen rasch über die Bühne. Foto: Gemeinde

Ein großes Dankeschön an Josef „Pepi“ Gruber

Nach 14 Jahren vorbildhafter Pflege des Kalvarienberg-Kapellenweges legt Josef Gruber sein Werkzeug in jüngere Hände und geht endgültig in Pension. Die Gemeinde Vöcklamarkt als „Weghalter“ und die Pfarre möchten ein öffentliches Lob für sein uneigennütziges Engagement aussprechen. Nicht zuletzt die vielen Wanderer und Spaziergänger erfreut der stets gepflegte und beliebte Kapellenweg zu der wunderschön gelegenen Kalvarienbergkirche.



Die Marktgemeinde Vöcklamarkt bedankt sich herzlich bei Pepi Gruber. Foto: Eduard Gruber

Förderung der „Spiegel-Gruppe“

Ein Punkt des Familien- und Sozialpaketes ist die Förderung der „Spiegel-Gruppen“. An jeweils 3 Wochentagen sind diese vormittags im Pfarrheim aktiv. Junge Mütter und deren Kinder haben dabei die Möglichkeit, spielend andere Eltern aus unserer Gemeinde kennenzulernen.

Besonderer Dank gilt den fünf Gruppenleiterinnen (Isabella Zieher, Naomi Schuster-Resch, Barbara Fellner, Marianne Spießberger und Slavica Antunovic) sowie deren Stellvertreterinnen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Es freut mich, dass die Gemeinde mit der Förderung in Höhe von € 500,- diese Einrichtung finanziell unterstützen konnte.



Kontakte knüpfen, sich unter Gleichgesinnten austauschen, spielen und neue Freundschaften schließen sind die Ziele des Spiegeltreffpunkts im Pfarrheim Vöcklamarkt. Foto: Bgm. Josef Six

Liegenschaftsverkauf „Schuster-Haus“ (Krichbaum) in der Pfaffingerstraße

Allen regelmäßigen Benutzern der Pfaffingerstraße ist die unübersichtliche Engstelle zwischen der ehemaligen Bäckerei Feichtenschlager und dem „Schuster-Haus“ ein Begriff. Die dortige Liegenschaft sucht einen neuen Eigentümer. Im Zuge des Besitzerwechsels besteht für die Gemeinde die Möglichkeit, durch die Abtrennung eines Grundstücksteiles die Straße entlang des Aubaches zu führen. Dadurch würde diese potenziell gefährliche Stelle merklich entschärft.

Nähere Details zum Liegenschaftsverkauf entnehmen Sie bitte der Rückseite der Zeitung. Interessenten können gerne mit mir Kontakt aufnehmen:

Tel. Nr.: 07682/2655, E-Mail: bgm.six@voecklamarkt.ooe.gv.at



Die Grundstücksgrenze ist in gelb, der neu geplante Straßenverlauf in Grün eingezeichnet. Plan: Gemeinde

Neue Wohnbauten in Vöcklamarkt

Die ISG errichtet fünf moderne Niedrigstenergie-Doppelhäuser.

Das aktuelle Wohnprojekt der ISG in der Marktgemeinde Vöcklamarkt umfasst zehn Einfamilienhäuser, die als Doppelhausgruppen konzipiert sind.

Die Häuser in Ziegelbauweise bieten eine Wohnfläche von ca. 112 m², sind vollunterkellert und werden in hochwertiger, schlüsselfertiger Ausstattungsqualität u. a. mit Fußbodenheizung und kontrollierter Wohnraumlüftung angeboten. Für jedes Haus steht weiters ein eigenes Carport zur Verfügung.

Auch finanziell sind diese Häuser höchst interessant. Durch das attraktive Mietkaufmodell können diese Eigenheime 10 Jahre nach Baufertigstellung steuerbegünstigt erworben werden. Das Land OÖ. unterstützt das Projekt mit einer erhöhten Wohnbauförderung von € 85.000,- pro Wohnhaus.

Die ISG wird dieses neue Wohnprojekt am

**Montag, 1.12.2014, 19:00 Uhr im Sitzungssaal
des Marktgemeindeamtes Vöcklamarkt (1.Stock)**

vorstellen.

Wir bitten Interessenten, sich direkt bei der ISG anzumelden. Anmeldungen nehmen Frau Doris Wiesinger, Tel. Nr.: 07752 85828 DW 232, oder Herr Manfred Hechinger, DW 231, entgegen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in ruhiger und sonniger Wohnlage den Traum vom eigenen Haus mit Garten in Vöcklamarkt zu erfüllen.



Wichtige Informationen aus dem Standesamt

Zentrales Personenstands- und Staatsbürgerschaftsregister



Derzeit sind in Österreich viele verschiedene EDV-Systeme in Betrieb bzw. erfolgt teilweise noch keine EDV-Erfassung bei Geburten, Eheschließungen oder Sterbefällen usw.. Nun soll ein elektronisch geführtes, bundesweites Register (Zentrales Personenstands- sowie Zentrales Staatsbürgerschaftsregister ZPR/ZSR) als einheitliches System eingeführt werden. Aus diesem Grund wurden bereits 2013 sowie ab 01. November 2014 einige gesetzliche Änderungen durchgeführt.

WAS IST BEREITS MÖGLICH:

Staatsbürgerschaftsnachweis:

- Sie können sich bei jedem Standesamt einen **Staatsbürgerschaftsnachweis** ausstellen lassen, wenn Sie in Österreich einen Hauptwohnsitz haben – die Ausstellung ist somit nicht mehr auf das Standesamt Ihres Wohnsitzes beschränkt.

Eheschließung:

- Sie können bei jedem Standesamt in Österreich das sogenannte „Aufgebot“ = Niederschrift machen. Wie beim Staatsbürgerschaftsnachweis ist die Vorsprache beim Wohnsitzstandesamt nicht mehr notwendig. Sie können also **unmittelbar zu jenem Standesamt gehen, wo Sie auch heiraten möchten**.
- Normalerweise sind **2 Trauzeugen** bei der Eheschließung vorgesehen. Es besteht aber auch möglich, nur **einen** bzw. **keinen** Trauzeugen beizuziehen.

Namensführung Kinder:

- Führen die **verheirateten** Eltern einen gemeinsamen Familiennamen, erhält das Kind den Familiennamen der Eltern. Wenn ein Elternteil einen **Doppelnamen** trägt, ist es auch möglich, diesen Doppelnamen zum Familiennamen für das Kind zu bestimmen.
- Sind die **Eltern** bei der Geburt ihres Kindes **nicht miteinander verheiratet**, so erhält das Kind grundsätzlich den **Familiennamen der Mutter**. Es kann aber auch der **Familiennamen des Vaters** oder ein **Doppelname**, bestehend aus beiden Namen der Eltern, bestimmt werden. Diese Bestimmung nimmt die obsorgerechtsberechtigte Person

(Mutter) beim Standesamt vor.

- Diese Bestimmungsmöglichkeit ist auch für alle Kinder, die bereits vor dem 01. April 2014 geboren wurden, möglich!

WAS IST AB 01. NOVEMBER 2014 NEU:

Eheschließung/Geburt eines Kindes:

ACHTUNG: Wenn Sie ab 1. November 2014 **heiraten** möchten oder ein **Kind erwarten**, ist es erforderlich, dass Ihre Daten (sofern Sie in Österreich geboren wurden, geheiratet haben oder österreichischer Staatsbürger sind) im ZPR/ZSR-System **vollständig erfasst** sind, damit ein rascher und reibungsloser Ablauf gewährleistet ist.

Ob Sie bereits ins ZPR/ZSR-System eingetragen wurden, können Sie bei jedem Standesamt erfragen bzw. auch dort die Erfassung beantragen! **Nur wenn Sie vollständig erfasst wurden, kann beispielsweise eine Eheschließung durchgeführt werden!**

Das bedeutet konkret: Wenn Ihre Daten im ZPR/ZSR-System noch nicht erfasst bzw. freigegeben wurden, kann es passieren, dass **Eheschließungstermine nicht eingehalten werden können** oder es bei Ausstellung von Urkunden zu größeren **Verzögerungen** kommt!

Auch wenn Sie in der nächsten Zeit keinerlei Änderungen erwarten, können Sie die Registrierung Ihrer persönlichen Daten jederzeit bei einem Standesamt beantragen.

Urkunden:

Ab November können Urkunden (Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Sterbeurkunde, ...) bei jedem Standesamt in Österreich beantragt werden (sofern Sie im Inland geboren wurden, geheiratet haben bzw. die betroffene Person in Österreich verstorben ist). Voraussetzung sind wiederum ihre vollständig erfassten Daten.

Die Urkunden (Geburtsurkunden, Heiratsurkunden, Sterbeurkunden, Staatsbürgerschaftsnachweise) erhalten ab

November eine neue „Optik“. Die Ausdrücke erfolgen auf **weißem Papier** und werden mit einem eindeutig identifizierbaren **Code** versehen.

Sterbefälle:

Derzeit wird die Beurkundung eines Sterbefalles ausschließlich beim Standesamt des Todesortes in Österreich vorgenommen. Künftig kann innerhalb von **14 Tagen** bei **jedem** inländischen Standesamt diese Eintragung begehrt werden. **Voraussetzung** dafür ist jedoch, dass der Tod vorher beim Standesamt des Todesortes **angezeigt** wurde! Beispiel: Ist ein Angehöriger in einer Krankenanstalt verstorben, wird diese Anzeige **automatisch** vom Krankenhaus an das zuständige Standesamt bzw. das System weitergeleitet. Die Angehörigen oder der Bestatter können binnen 14 Tagen die Beurkundung und den Urkundendruck in jedem Standesamt (Wohnort der Angehörigen, Standesamt am Sitz des Bestattungsunternehmens) beurkunden lassen.

„Auslandsösterreicher:“

Jeder österreichische Staatsbürger hat die **Verpflichtung**, wenn er **im Ausland wohnhaft** ist und/oder sich eine Veränderung im Ausland ereignet hat (wie z.B. Eheschließung in Las Vegas, Geburt eines Kindes, Tod von Angehörigen, Namensänderung, Familienstandsänderung, Änderung der Staatsbürgerschaft...), dies bei der zuständigen **Botschaft/Konsulat zu melden** bzw. Änderungen beim **inländischen Wohnsitz** bekannt zu geben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Das Innenministerium räumte technische Schwierigkeiten ein, hält aber an der Einführung mit 1. November 2014 fest. Die Standesbeamten des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes für die Gemeinden Vöcklamarkt und Pfaffing versichern Ihnen, Ihre Anliegen bürgernah, kompetent und, soweit technisch möglich, rasch zu erledigen. Bitte nehmen Sie weiterhin alle Urkunden für Behördenwege mit.

Regelmäßige Überprüfung des Kunstrasengranulats auf Umweltverträglichkeit und Eignung

Negative Meldungen in diversen Medien über den Einsatz von gesundheitsschädigendem Kunststoffgranulat bei Kunstrasenplatzanlagen (im Ausland) sorgten bei dem einen oder anderen Kunstrasenplatzbenützer für Verunsicherung, weshalb wir uns veranlasst sehen, Folgendes aufklärend mitzuteilen:

Der bei der Sportanlage in Vöcklamarkt verwendete Verfüllstoff für Kunststoffrasenbeläge (Granulat Typ 1020, Körnung 1-2 mm) wird regelmäßig (zuletzt am 3.6.2014) unter Laborbedingungen nach den strengen Richtlinien des Österreichischen Instituts für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS-Anforderungen an

Kunststoffrasenbeläge) hinsichtlich Umweltverträglichkeit (u.a. auch auf die Toxizität des Gummigranulats) und Eignung überprüft und **positiv** beurteilt.

Anmerkung: Bei dem überprüften Recycling-Granulat handelt es sich um ein österreichisches Produkt, das in Ohlsdorf produziert wird.

Die Anrainerpflichten im Winter



Was müssen die Anrainer im Winter beachten? Zahlreiche Haftungsfallen drohen bei Schnee und Eis.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, obwohl die Anrainer/Grundeigentümer aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Vöcklamarkt weist ausdrücklich darauf hin, dass:

- es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.



Die Marktgemeinde Vöcklamarkt ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Projekt „RUCKSACK“ - zum 5. Mal an den Start in Vöcklamarkt

Mit 29. Oktober 2014 startete das „Rucksackprojekt“ zum fünften Mal in Vöcklamarkt.

Mütter aus den verschiedensten Nationen treffen sich jeden Mittwoch von 16:00 bis ca. 18:00 Uhr im Pfarrcaritaskindergarten Vöcklamarkt. Dort werden verschiedene Themen durchbesprochen und diese auch zu Hause mittels Arbeitsblätter mit den Kindern vertieft.

Es sind alle Familien mit Kindern in einer Kinderbetreuungseinrichtung herzlich eingeladen, bei diesem kostenlosen Projekt mitzumachen. Denn auch für Eltern von Kindern, die einsprachig aufwachsen, kann das „Rucksackprojekt“ eine Bereicherung darstellen.

Weitere Informationen zum Rucksackprojekt erhalten Sie im Meldeamt der Marktgemeinde Vöcklamarkt bei Frau Nikolić Sladjana, Tel. 2655-22 oder bei der Elternbegleiterin der VHS Frau Bergner Hacer, Tel. (0676) 440 03 33.



Das „Rucksackprojekt“ ist ein durch die Marktgemeinde Vöcklamarkt und das Land Oö. vollfinanziertes Integrationsprojekt und wurde ursprünglich für Familien mit Migrationshintergrund entwickelt.

Foto: Gemeinde Vöcklamarkt



Aus unserem Alten- und Pflegezentrum

Nostalgie-Modenschau mit Besucheransturm

Den Verantwortlichen und Mitwirkenden stand am Sonntag, den 12. Oktober, die Freude und Begeisterung ins Gesicht geschrieben, als über 400 Gäste in den Saal des Gasthofes Fellner in Vöcklamarkt drängten, um eine Modenschau der besonderen Art zu sehen.

Mode aus sieben Jahrzehnten wurde von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, Angehörigen und Heimbewohnerinnen am Laufsteg präsentiert. Auf diesem „Catwalk“, wie er in der Modewelt bezeichnet wird, waren über 150 verschiedene Kleidungsstücke zu sehen. Die ältesten Exponate stammten noch aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg. Das Publikum wurde dann in die Goldenen 20er Jahre entführt, wo der Charleston groß in Mode war. Am anderen Ende der modischen Zeitreise standen die 70er und 80er Jahre, als Kunststofffasern das Nonplusultra waren.

Zwischendurch präsentierten die mutigen Laien-Models Schlafwäsche, Bademode und sogar Skibekleidung von anno dazumal.

Die Hauptverantwortliche der Modenschau, Diplomkrankenschwester Elisabeth Six, zeigte sich überwältigt von der unerwartet großen Resonanz: „Es war

eine Veranstaltung im kleineren Rahmen geplant - speziell für unsere Heimbewohner. Das große Interesse im Vorfeld zwang uns dazu, unser „DaHeim“ zu verlassen und in größere Räumlichkeiten auszuweichen.“

Die Veranstalter bedanken sich für die großzügige Unterstützung folgender Vöcklamarkter Betriebe:

- Hairteam Werner
- Thellmann Blumen
- Blumen & Garten Gasselsberger
- alu-one Metallpartner GmbH

Zum Preis von € 12,- kann im Alten- und Pflegezentrum eine DVD mit dem Film zur Modenschau erworben werden.



Wie Profis bewegten sich alle Beteiligten über den Laufsteg.
Fotos: APZ Vöcklamarkt

Fußballtag der Tagesheimstätte in Vöcklamarkt



Zum dritten Mal veranstaltete die Tagesheimstätte Vöcklamarkt mit der Fußballabteilung der Union Vöcklamarkt einen Fußballtag am Kunstrasenplatz. Für die Fußballspieler mit besonderen Bedürfnissen aus den Tagesheimstätten Wels, Regau, Ried, Braunau und Vöcklamarkt war es ein gelungener Tag mit vielen Begegnungen, Spaß und Freude am Spiel.

Ein besonderer Dank gilt der Union Vöcklamarkt, die sich in den letzten Jahren immer wieder beispielhaft für die Integration von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in Vöcklamarkt eingesetzt hat.

Projekte der Neuen Mittelschule Vöcklamarkt

Am 10. Oktober 2014 fand der Cross-Country-Lauf (1600 m) des Bezirks Vöcklabruck statt.

Daran nahmen ca. 550 Schüler und Schülerinnen des Bezirks teil. Auch unsere Schule, die NMS Vöcklamarkt, war mit 34 Schülern und Schülerinnen stark vertreten.

In der Schülerklasse U1M (Unterstufe 1. + 2. Klasse männlich) belegte Lukas Koberger (2b Klasse) mit einer Spitzenzeit von 6,13 Minuten den 2. Platz in der Einzelwertung.

Bei der Staffелwertung schafften es Lukas Koberger (2b Klasse), Stefan Karl Astecker (1c Klasse), Vadim Bogdan (2b Klasse) und Jonas Stallinger (2a Klasse) auf den 3. Platz.

Wir gratulieren allen Läufern und Läuferinnen zu der hervorragenden Leistung.



Stockerplätze für unsere Schüler der NMS Vöcklamarkt

Die 2a Klasse nahm am Landesprojekt „Gesundes Forum – Kartoffelpyramide“ teil.

Im April wurden die Kartoffeln in die vom Schulwart selbstgebaute Pyramide eingepflanzt, anschließend von den Schülern betreut und im Herbst geerntet.

Ein besonderer Dank gilt allen mithelfenden Eltern und Lehrerinnen für diese wirklich gelungene Veranstaltung!



*Den Abschluss bildete eine „Gesunde Jause“-Pause im Schulgarten bei herrlichem Herbstwetter mit Kartoffelkäsbroten, Fruchtspießen und selbstgemachten Säften.
Fotos: NMS Vöcklamarkt*

Großzügige Spende von Bau Pesendorfer an die Lebenshilfe Werkstätte

Das Unternehmen Bau Pesendorfer hat für die Anliegen und Wünsche der Vöcklamarkter Lebenshilfe OÖ - Einrichtungen immer ein offenes Ohr.

So unterstützt das Bauunternehmen zum Beispiel die Werkstätte seit vielen Jahren nicht nur finanziell, sondern stellt den Sport-Teams auch dementsprechende Bekleidung zur Verfügung. Erst neulich hat Bau Pesendorfer wieder sein soziales Engagement eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Kommerzialrat Ing. Gallus Pesendorfer und Prokurist Reinhard Köpl haben an den Einrichtungsleiter der Werkstätte Vöcklamarkt, Hans Schneider, einen Spendenscheck in Höhe von 2.500 Euro überreicht. Bei der feierlichen Übergabe in der Werkstätte betonten beide, dass sie von dem Engagement und den Aktivitäten der Einrichtung begeistert sind. Bau Pesendorfer verzichtet somit auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und spendet stattdessen für den guten Zweck.

Die Werkstätte ist ein fester Bestandteil unserer Gemeinde in Vöcklamarkt und nicht mehr wegzudenken.



*„Wir freuen uns sehr über die großzügige Unterstützung und die jahrelange Zusammenarbeit“, bedankte sich Einrichtungsleiter Hans Schneider recht herzlich.
Foto: Tagesheimstätte Lebenshilfe Vöcklamarkt*

Pfadfinder Vöcklamarkt unterstützen Krankenhausprojekt in Tansania

Die Pfadfinder Vöcklamarkt spendeten zum zweiten Mal dieses Jahr mehrere hundert Euro für ein Krankenhaus in Wasso im Norden von Tansania.

Bereits im Jänner ging die erste Spende auf die Reise und wurde direkt im Krankenhaus überreicht. Anna Stabauer (Gruppenleiterin der Pfadfinder Vöcklamarkt) hat in Wasso eine dreiwöchige Freiwilligenarbeit geleistet und dabei genau gesehen, wofür die Spende verwendet wurde. Ein langersehnter mobiler Monitor zur Messung der Körperfunktionen wurde gekauft, damit die Versorgung auch in entlegenen Gebieten möglich ist. Das Krankenhaus bietet die einzige medizinische Betreuung im Umkreis von 200 km und liegt im Gebiet der Massai, welche oft eine lange Reise auf sich nehmen, um einen Arzt aufzusuchen.

Bei der Präsentation der Freiwilligenarbeit und der Weltreise, welche am 2. November stattgefunden hat, wurden

daher erneut Spenden gesammelt. Das Krankenhaus, mit ihrem Leiter Herrn Pfarrer Dr. Brei, darf sich somit erneut über eine Unterstützung freuen.

Die Pfadfinder haben durch dieses Projekt wieder mehr über eine neue Kultur, ein fremdes Land und dessen Herausforderungen lernen dürfen.



Neues aus dem Sozialmarkt

Erinnern Sie sich noch? Im September 2012 öffnete unser Sozialmarkt, kurz SOMA genannt, in den Räumen der früheren Fleischhauerei Bachinger seine Pforten. Gleichzeitig nahm auch der mobile SOMA (Verkaufswagen) in den Gemeinden Frankenmarkt und St. Georgen seinen Betrieb auf. Rückblickend betrachtet - eine kleine Erfolgsgeschichte.

In den vergangenen zwei Jahren wurden von ca. 180 Ausweisinhabern (meist Ausgleichszulagenbezieher) an die 2.500 Einkäufe getätigt. Unser Angebot umfasst Artikel des täglichen Bedarfs, die zu einem Drittel des üblichen Verkaufspreises abgegeben werden. Unser Dank gilt allen unseren Warenspendern, die uns mit großer Regelmäßigkeit versorgen.

Am 11. Oktober ging wieder die Aktion der Rotkreuz-Sozialmärkte „Kauf eines mehr, und schenk es her“ über die Bühne. 20 ehrenamtliche Mitarbeiter unseres Sozialmarktes waren vor den Billa-, Uni-, Spar- und Hofermärkten in Vöcklamarkt und Umgebung präsent und wiesen die Einkäufer auf diese Aktion hin. Waren von ca. 1.000 kg wechselten an diesem Samstagvormittag die Besitzer und füllten unsere Regale. Ein großer Dank an alle Spender, wir können damit unser Angebot an dauerhaften Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln verbessern.

Die Bauern aus Walchen seien noch besonders erwähnt, zwei Paletten Kartoffeln war ihr Einstandsgeschenk zum 2-Jahres-Jubiläum. Danke!

Allen, die uns auch weiterhin tatkräftig unterstützen, sei im Voraus herzlich gedankt.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag, jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr
Der mobile Markt befindet sich am Samstagvormittag in Frankenmarkt und St. Georgen.

Ausweise erhalten Sie bei der Sozialberatungsstelle in Vöcklamarkt, Tel. Nr.: 0664/8494737



Klaus Plainer aus Walchen bei der Zustellung von Kartoffeln an den Sozialmarkt.
Foto: SOMA Vöcklamarkt

Das Team des Rotkreuz-Sozialmarktes Vöcklamarkt

Siedlerverein Vöcklamarkt

Der Siedlerverein besteht aus rund 185 Mitgliedern aus dem Raum Vöcklamarkt, Pfaffing, Fornach und Zipf. Zahlreiche Vorteile werden an die Mitglieder weitergegeben:

Mit der Mitgliedskarte des Siedlervereins können sie 10 – 20 % bei mehreren Geschäften einsparen, wie z.B. in den OÖ. Gärtnereien, bei Baumax sowie bei zahlreichen weiteren Märkten in der näheren Umgebung.

Geräteverleih:

Alle Mitglieder können gegen ein geringes Entgelt bei allen OÖ Siedlervereinen verschiedenste Bau- und Gartengeräte ausleihen. Dazu zählen Mischmaschinen, Leitern, Vertikutierer, Holzspalter, Anhänger, etc.

Verschiedene Kursangebote

(Baumschneiden, Veredeln, Kräuter, Gift, Gemüse, Obst, ...) runden das Angebot ab.

Eine Mitgliedschaft lohnt sich u.a. für Haus- und Gartenbesitzer, (zukünftige) Hausbauer- bzw. Planer und Naturinteressierte.

Der derzeitige Mitgliedsbeitrag beträgt € 16,-/Jahr und zahlt sich in aller Regel bereits nach kurzer Zeit aus.

Wenn Sie mehr über den Siedlerverein wissen wollen, setzen Sie sich mit dem Obmann Josef Nußbaumer, Sonnleiten 32, 4870 Vöcklamarkt

Tel. Nr.: 0650/555 85 32 oder

E-Mail: josko111@gmx.at in Verbindung.



Tischtennis Ranglistenturnier U13 / U18

47 Spieler aus 22 Vereinen aus Oberösterreich traten am 25. und 26. Oktober in Vöcklamarkt zu den Ranglistenturnieren der Altersklassen U13 (Unterstufe) und U18 (Jugend) an.

Die Sporthalle und das Buffet waren wie immer vorbildlich vorbereitet und hätten auch ein paar Teilnehmer mehr verkraften können. Die Sportunion Vöcklamarkt nahm mit Verena Geyer (U13), Alexander Brandmayr sowie Dominik und Sebastian Dworschak (alle U18) an den Bewerbungen teil. Podestplätze durften wir uns dabei keine erwarten,

doch in einigen Sätzen oder auch Matches zeigten unsere Nachwuchsspieler, dass sie durchaus in der Lage sind, mit der erweiterten Spitze des Klassements mitzuhalten. Die beste Platzierung erreichte Alexander Brandmayr mit dem 13. Rang bei den U18 Spielern. Einen inoffiziellen Eintrag in die Siegerlisten gab es für Vöcklamarkt dennoch im Jugendbewerb. Mit Lukas Schneeweiß setzte sich hier ein Vöcklamarkter durch, der seit dieser Spielsaison für die SPG Walter Wels in der Landeskategorie um Meisterschaftspunkte kämpft.



Unsere erfolgreichen Sportler v.l.n.r.:

Verena Geyer, Sebastian Dworschak, Alexander Brandmayr, Dominik Dworschak



Kann man „bewegend“ aus der Rollstuhlperspektive erzählen? Ja, es „geht“:

Nachzulesen in „Dachdecker wollte ich eh nicht werden“ von Raul Aguayo-Krauthausen, der mit seiner Kleinwüchsigkeit und Glasknochenkrankheit alles andere als ein Bilderbuchleben führen kann.

Beeinträchtigt ist auch „Olaf, der Elch“. Ihm bricht eine Schaufel seines übergroßen Geweihs ab und ist nicht einmal mehr als Weihnachtselch zu gebrauchen. Bis er auf den einäugigen Weihnachtsmann trifft... Dieses großartige Bilderbuch von Volker Kriegel liegt als Gabe auf unserem „alle Jahre wieder“ reich gedeckten Weihnachtstisch: Der Elch im fEchila...

Öffnungszeiten:

DI 14:00 - 18:00 Uhr

FR 9:00 - 12:00 u. 14:00 - 18:30 Uhr

SA 9:00 - 11:00 Uhr

SO 8:45 - 11:15 Uhr



www.fechila.at

Redaktionsschluss Ausgabe Jänner

(erscheint vor Weihnachten):

Dienstag. 02.12.2014



Trenauer Mühlenladen



Geschenkkörbe ...

Noch auf der Suche nach dem perfekten Geschenk?
Zur Weihnachtszeit gibt es bei uns wieder tolle **Geschenkkörbe** zum Mitnehmen oder auch speziell nach Ihrem Wunsch zusammengestellt.



Backen...

In unserem **Mühlenladen** bieten wir neben unseren hochwertigen Mehlen auch Backzutaten und Backzubehör an. **Dinkelprodukte**, Müslis und Süßes in allen Variationen sowie viele andere Spezialitäten runden unser umfangreiches Sortiment ab.

...damit Backen zum Erfolg wird!

Weihnachts – Öffnungszeiten (Nov./Dez.):

Montag- Freitag 7 – 17 Uhr

Samstag 9 – 12 Uhr



Peter Huber GmbH & Co KG - Trenaumühle

Mösendorf 3, 4890 Frankenmarkt Tel.: 07684 6318 Fax: DW 18

www.trenaumuehle.at



Lehner's Baum ist ein Traum

HEIMISCHE

MONDgeschnittene

 Nordmannstannen

 Weißtannen

 Fichten

1. - 24. Dez.

Gratis zugespitzt u. eingenetzt!
Gratis Glühmost!

 ab 8. Dez.

Ab-Hof-Verkauf

Familie
Lehner Josef

Thal 5

Vöcklamarkt

☎: 07682/3181

0664/4707293

FROHES FEST wünscht

Fam. Lehner!

Stellenangebot

REITER-Glas
MEISTERBETRIEB



Wir suchen:

Lehrling Glasbautechniker/in

Dich erwartet bei uns:

Umfangreiche Ausbildung in angenehmer Atmosphäre

Du verfügst über:

- Körperliche Wendigkeit
- Genauigkeit, Sorgfalt
- Zeichnerische und mathematische Begabung
- Teamfähigkeit
- Handwerkliche Fähigkeiten

Entlohnung:

€ 580,- Brutto/Monat

Bewerbung bitte an:

Reiter-Glas GmbH, z.H. Sandra Hartmann; 4873 Frankenburg, Haselbachstraße 10; Tel. Nr.: 07683/8191

E-Mail: office@reiter-glas.at



Ärzte - Adressen

Dr. Christian Ainberger

Dr.-Scheiber-Straße 6a, Vöcklamarkt

Dr. Saad Al-Youssef

Hauptstraße 4, Vöcklamarkt

Dr. Hubert Niedermayr

Gampern Nr. 123

Dr. Johannes Spießberger

Johann-Strauß-Str. 1, Vöcklamarkt

Dr. Stefan Haselbruner

Feldweg 22, Frankenburg

Dr. Manfred Lampi

Anton-Wilhelm-Straße 6, Frankenburg

Dr. Dominik Stockinger

Forstern 26/2, Pöndorf

Dr. Marion Stöger - Augenärztin

Marktstraße 3, Vöcklamarkt

07682/21777 oder 0650/6914644

Ordinationszeit: Freitag 9 - 18 Uhr

Dr. Josef Simader - Zahnarzt

Dr.-Scheiber-Straße 6, Vöcklamarkt

07682/6053

Ordinationszeiten:

Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr

Montag u. Donnerstag: 14 - 18 Uhr

Auf Empfehlung der Bezirksärzterevertreter Vöcklabruck wird der Wochenend-Ärztendienst nicht mehr veröffentlicht. Da es gelegentlich zu einem Wechsel kommen kann, würde der Patient vor einer falschen Ordination stehen.

Im Bedarfsfall
wählen Sie die
Ärztendienst-
nummer 141!

141

Ärzte-Notdienst



- Hochwertiges Hunde- u. Katzenfutter zu fairen Preisen ohne künstliche Konservierungsmittel, Aromen oder Farbstoffe.
- Hochwertiges Eiweiß von Geflügel und Fisch
- Kauartikel und Leckerchen
- Kratzbäume, Halsbänder, Leinen, Pflegeartikel, Spielsachen,
- Futter u. Zubehör für Nager und Vögel
- Beratung bei allen Fragen rund um Hunde, Katzen und Nager zu den Themen Erziehung, Verhalten, artgerechte Haltung,



Stammtisch für Pflegende Angehörige

Termin: Donnerstag, 11.12.2014,
19:30 Uhr

Gasthaus Rauchenschwandner

Thema: „Ein gemütlicher Abend
ohne Weihnachtsstress“

Leitung: DKGS Mariella Moser



Winterprogramm Alpenverein

<https://www.alpenverein.at/voecklabruck-voecklamarkt/>

Anmeldung bitte beim angegebenen Tourenführer. Bei Tagestouren am Vortag zwischen 16 und 19 Uhr, für mehrtägige Touren eine Woche vor der Abfahrt. Für Ski- und Klettersteigtouren ist die entsprechende Sicherheitsausrüstung Grundbedingung.

Sonntag, 13.12.2014

Schneesuche für die erste Schitour

Tourenführer: Franz Kinast, Tel. Nr.: 0676/9255293

Samstag, 27.12.2014

Schitour zum Jahresabschluss

Tourenführer: Franz Nußbaumer, Tel. Nr.: 07682/2403



Unser Vereinsabend findet jeweils am letzten Montag im Monat ab 20:00 Uhr im Gasthaus Gerbl statt.



Aktivitäten am Wochenmarkt im Dezember

Freitag, 5.12.2014 –
Der Nikolaus kommt

Angebote im Dezember – Christbäume, Weihnachtsschmuck & Weihnachtsbäckerei

Letzter Wochenmarkt 2014:
Freitag, 19.12.2014
– anschließend Winterpause!

Erster Wochenmarkt 2015:
Freitag, 9.1.2015

NEU: Geschenkidee – Frischkorb vom Wochenmarkt

Schenken Sie einen Frischkorb
mit regionalen Produkten aus
unserer Umgebung um nur
€ 45,-.

Bestellung um 9:00 Uhr –
Abholung um 11:00 Uhr



Symbolfoto

Vöckla-Advent

— weihnachtliche Kultur im Vöcklatal —

22.11.2014

23.11.2014

Krippenausstellung Fam. Schierl
Pfarrsaal Vöcklamarkt

29.11.2014

Samstag

14:00 Uhr **Weihnachtlicher Flohmarkt**
Alten- und Pflegeheim Pfaffing

30.11.2014

Sonntag

10:00 Uhr **ADVENTBASAR DER LEBENSHILFE**
Tagesheimstätte Vöcklamarkt

05.12.2014

Freitag

10:00 Uhr **NIKOLAUS AM WOCHENMARKT**
Kirchenplatz Vöcklamarkt

15:00 Uhr **NIKOLAUSMARKT**, ATSV Zipf
Asphalthalle Exlwöhr

06.12.2014

Samstag

13:00 Uhr **NIKOLAUS AM Bauernhof**
Fornach / Schnöllerberg

08.12.2014

Montag

13:00 Uhr **16. PFAFFINGER ADVENTMARKT**
Dorfhalle Pfaffing

19:00 Uhr **Weihnachtskonzert** von Walpurga Eitzinger
Pfarrkirche Zipf

14.12.2014

Sonntag

14:00 Uhr **ADVENT IM GERBLHOF** Musik und Handwerk

17:00 Uhr **ADVENTSAM** mit dem Singkreis Vöcklamarkt - Pfaffing
am Kalvarienberg Vöcklamarkt

21.12.2014

Sonntag

14:00 Uhr **CHRISTKINDL SUCH'N** in Vöcklamarkt
Musik, Geschichten, Hirtenspiele • Kunsthandwerk- und Krippenausstellung
• Würstel, Krapfen, Tee und Punsch

18:00 Uhr **Weihnachtskonzert**, Chorgemeinschaft Zipf
Pfarrkirche Zipf



Mit freundlicher Unterstützung - Tourismusverband Vöcklamarkt

Spielenachmittage

Dienstag, 2.12. + 16.12.2014, 14:00 – 17:00 Uhr, Pfarrheim Vöcklamarkt
Gemütliches Zusammensein in fröhlicher Runde bei netten Gesprächen und Spielen.
Eingeladen ist jeder Erwachsene, der gerne in Gemeinschaft ein paar unbeschwerte Stunden verbringen möchte.

Adventmarkt in Mösendorf

Sonntag, 30.11.2014, ab 15:00 Uhr, Dorfplatz in Mösendorf
Der Nikolaus bringt jedem Kind ein Sackerl mit!
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Verkauf von hausgemachten Keksen, Glühwein, Tee, Kinderpunsch, Bratwürstl, Maroni,...
Eine Bläsergruppe sorgt für vorweihnachtliche Stimmung.
Veranstalter: FF Mösendorf

Konzert in der Kirche

Freitag, 5.12.2014, 20:00 Uhr, Pfarrkirche Vöcklamarkt
Unter der Leitung des neuen Kapellmeisters Richard Stanzel lädt die Marktmusikkapelle Vöcklamarkt herzlich zum Konzert ein.
Zum Auftakt des Abends wird der Marsch Sarajevo von Julius Fucik gespielt, nach einem etwas ruhigeren Stück geht es zur Jahreszeit passend auf in die Antarktis. Zu hören gibt es auch ein Medley von Toto, sowie 2 Stücke des Kapellmeisters auf der Klarinette.
Veranstalter:
Marktmusikkapelle Vöcklamarkt



Mutter-Kind-Treff

Dienstag, 9.12.2014, 9:00 - 11:00 Uhr Pfarrsaal Vöcklamarkt
Jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat lädt die Jungmütter-Runde der kfb von 9:00 bis 11:00 Uhr zum Mutter-Kind-Treff ins Pfarrheim ein.
Veranstalter:
Jungmütterrunde der kfb

Ruhepol in der „stillen Zeit“

Freitag, 5.12. und 19.12.2014, 19:30 Uhr, Pfarrsaal Vöcklamarkt
Zur Ruhe kommen mit leichten Achtsamkeitsübungen, Impulstexten, Bibliolog und gemeinsamem Schweigen.
Jede und jeder ist willkommen!
Leitung: Stefan Krichbaum
Veranstalter: Pfarre Vöcklamarkt



Multivision mit Helmut Pichler

„Russische Arktis - Mit Panzer und Rentiernomaden unterwegs“
Freitag, 12.12.2014, 19:30 Uhr, Pfarrsaal Vöcklamarkt

Tundra, soweit das Auge reicht. Von der Zivilisation vergessen. Bis zu minus 50 Grad bei maximal vier Stunden Tageslicht. Der Winter auf der Polar-Halbinsel Jamal ist hart und lebensfeindlich. Nur die Rentiernomaden vom Volk der Nenzen kommen

damit zurecht. Im Jänner 2013 lebte der Gosauer Abenteurer Helmut Pichler eine Zeit lang bei ihnen. Zwei weitere Russland-Reisen führten ihn an den Baikalsee, nach Murmansk und in das Uralgebirge. Einzigartige Eindrücke von Land und Menschen in der russischen Arktis teilt er in seinem neuesten Bild-Abenteuer.
www.gosauer.at/helmut-pichlers-abenteuer/russische-arktis/

Veranstalter: Jugendfachausschuss der Pfarre Vöcklamarkt



Adventsam sein

Sonntag, 14.12.2014, 17:00 Uhr, Kalvarienbergkirche Vöcklamarkt
Der Singkreis lädt zu einer gemütlichen, adventlichen Stunde mit Punsch und Leckereien in und vor der Kalvarienbergkirche Vöcklamarkt.

Hinweis an Veranstalter: www.viv.or.at

Bitte tragen Sie Termine für das Jahr 2015 in den Veranstaltungskalender ein.
Es werden nur Veranstaltungen in der Gemeindezeitung veröffentlicht, die im Veranstaltungskalender eingetragen sind!



Geschenktipp für Weihnachten **KINDERABO 2015**

mit 4 tollen Veranstaltungen

Zielgruppe: Kinder von 3 – 10 Jahren und alle, denen es sonst noch gefällt!

Im Abo ist eine Begleitperson frei!
Aboverkauf (auch Einzelkarten) ab Dezember am Gemeindeamt, Sekretariat – Zi. 4,
Tel. Nr.: 07682/2655-11

Nähere Infos unter:
<http://www.viv.or.at>



Kinderveranstaltungen 2015 - im Abo günstiger
Gemeinde Vöcklamarkt - Kulturausschuss

Zauberelown Erich
24.1.2015

Ursaphon Kinzy Kinzy und der Steinriese
21.3.2015

Freiburger Puppentheater
21.2.2015

Kasper und das kleine Schlossgespenst
25.4.2015

Die Kristallkugel
25.4.2015

THEATER MASKARA

jeweils 16:00 im Pfarrsaal Vöcklamarkt

Liegenschaft zu verkaufen

4870 Vöcklamarkt, Pfaffingerstraße 12

Grundstücksgröße: 1.057 m²
Wohnflächen: EG 100 m², OG 150 m²
2 Bäder, 2 WC
Möblierung: 2 Küchen
Terrassenfläche: 32 m²

Detaildaten: HWB: 55 kWh/(m²a) Energieausweis
Zustand: gut
Zentralheizung: Gas
Keller: kleiner Teil unterkellert
Carport für 2 Autos
Garage: 4 x 8 m
Stall (z.B.: für Pferde)
Generalsanierung im Jahr 1999

Verkaufspreis: € 190.000,-

Infos: Marktgemeinde Vöcklamarkt, Bgm. Josef Six, Tel. Nr.: 07682/2655, E-Mail: bgm.six@voecklamarkt.ooe.gv.at



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Vöcklamarkt, Dr.-Scheiber-Straße 8, 4870 Vöcklamarkt,
f.d.l.v.: AL Robert Schrötter, MPA, MBA, Redaktion: Marktgemeinde Vöcklamarkt, Sekretariat, Tel. (07682) 2655-11,
Internet: www.vocklamarkt.at, E-Mail: gemeinde@voecklamarkt.ooe.gv.at
Satz & Layout: 1st Company Handels- und Werbeagentur GmbH, 4870 Vöcklamarkt, www.1stcompany.at
Verlagspostamt: 4870 Vöcklamarkt Herstellungs- u. Erscheinungsort: 4870 Vöcklamarkt

REDAKTIONSSCHLUSS: AUSGABE DEZEMBER, DIENSTAG, 2.12.2014